

## Kampagne für Kinder suchtkranker Eltern



(© Ivdesign77 / iStock.com)

In Deutschland leben insgesamt 2,6 Millionen Kinder und Jugendliche in einer Familie mit einem Suchtproblem; Alkohol, Medikamente, Drogen oder Glücksspiel sind weit verbreitet und belasten die ganze Familie.

In Köln macht nun auf Initiative der Cornelius Stiftung die Kampagne „Süchtige Eltern? Du bist nicht allein!“ auf das Problem aufmerksam. Mit Plakaten in Straßenbahnen, an zentralen Plätzen und in rund 300 Schulen wird für Hilfsangebote für betroffene Kinder und Jugendliche geworben: Unter [www.kidkit.koeln](http://www.kidkit.koeln) gibt es ein anonymes und kostenloses Online-Beratungsangebot, persönliche Gespräche sind unter der Rufnummer von „Mikado“ möglich.

Die Cornelius Stiftung engagiert sich seit 2001 für Kinder aus suchtblasteten Familien, um ihnen bessere Zukunftsperspektiven zu eröffnen. Gemeinsam mit der Drogenhilfe Köln, dem Deutschen Institut für Sucht- und Präventionsforschung, Koala e. V. und dem Sozialdienst katholischer Männer hat sie ein Netzwerk entwickelt, das den betroffenen Kindern und Jugendlichen helfen will.

Mehr Informationen zur Cornelius Stiftung gibt es unter [www.cornelius-stiftung.de](http://www.cornelius-stiftung.de)

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Praevention/Suchtpraevention/Kontext/suchtkranke-Eltern/index.html>